

## Kontakte

### DER SOZIALDIENST IM KRANKENHAUS INFORMIERT, WENN SIE

- ▶ zur häuslichen Krankenpflege Fragen haben
- ▶ eine Haushaltshilfe oder Essen auf Rädern benötigen
- ▶ Fragen zur Anschlussheilbehandlung (AHB) haben
- ▶ sozialrechtliche Fragen haben oder eine spezielle Selbsthilfegruppe / Beratungsstelle suchen
- ▶ eine Pflegeeinrichtung oder einen Kurzzeitpflegeplatz suchen

### KOSTENLOSE BERATUNG

Pflegestützpunkt Bremen, Fon 0421 696-2420  
Pflegestützpunkt Diepholz, Fon 05441 976-1045  
Ambulante Pflegedienste  
Pflegeberatung der Kranken-/Pflegekasse

oder im Infoheft „Ratgeber zur Pflege“

Herausgeber:

Bundesministerium für Gesundheit  
Kommunikationsstab (Referat Öffentlichkeitsarbeit)

### SOZIALDIENST IM KRANKENHAUS

Frau Bargmann Fon 0421 879-2585

Frau Bieliauskas Fon 0421 879-2721

Frau Moltzen Fon 0421 879-1501

Frau Paeplow Fon 0421 879-1249

Frau Rauscher Fon 0421 879-1635

Frau Schasse Fon 0421879-2584

Frau Spitzer Fon 0421 879-1502

Sozialdienst Fax 0421 879-1727

sozialdienst@klinikum-bremen-ldw.de

Palliativstation

Frau Ehlert Fon 0421 879-1650

Frau Wunder Fon 0421 879-1650 / 4874  
Fax 0421 879-1647

palliativstation@klinikum-bremen-ldw.de

### Adresse

Senator-Weßling-Str. 1, 28277 Bremen

## Sozialdienst im Krankenhaus

Informationen

Angebote



2017*	Häusliche Pflege (Pflegedienst)	Häusliche Pflege (z. B. Angehörige)	Alltagshilfen nach § 45 b SGB IX	Ersatzpflege durch nahe Angehörige	Ersatzpflege durch sonstige Personen	Kurzzeitpflege	Vollstationäre-Pflege	Tages-/ Nacht-Pflege
	Pflegesachleistung monatlich	Pflegegeld monatlich	Entlastungsbetrag	bis zu 4 Wochen im Kalenderjahr / Verhinderungspflege		im Jahr	monatlich	monatlich
Pflegegrad I	---	---	125 €	---	---	---	---	---
Pflegegrad II	689 €	316 €	125 €	316 €	1612€	1612€	770 €	689 €
Pflegegrad III	1298€	545 €	125 €	545 €	1612€	1612€	1262 €	1289 €
Pflegegrad IV	1612 €	728 €	125 €	728 €	1612€	1612€	1775 €	1612 €
Pflegegrad V	1995 €	901 €	125 €	901 €	1612€	1612€	2005 €	1995 €

**Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege können sich ab 1.1.2015 für**

**max. 8 KW gegenseitig ergänzen:**

- ▶ Zuschuss der Pflegekasse für Kurzzeitpflege (max. 2418,- €),
- für Verhinderungspflege (max. 3224,- €)

**Pflegehilfsmittel (Verbrauchsmaterial):**

- ▶ bis zu 40,- € werden bei PG 1 bis PG 5 monatlich gewährt

**Technische Hilfsmittel:**

- ▶ Eigenbeteiligung 10 % der anfallenden Kosten, max. 25 € pro Hilfsmittel

**Wohnraumanpassung:**

- ▶ pro Umbau bis 4000,-Euro

**Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung:**

- ▶ Ist bei der Pflegekasse auf dem kasseneigenen Antragsformular zu stellen.

**Geprüft wird der Aufwand für:**

- ▶ Mobilität, Verhaltensweisen und psychische Problemlagen, kognitive und kommunikative Fähigkeiten, Selbstversorgung, Umgang mit krankheitsspezifischen / therapiebedingten Anforderungen, Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte

**Voraussetzung für die Einstufung:**

- ▶ Der Pflegebedarf muss für mindestens ½ Jahr bestehen.

**Begutachtung:**

- ▶ Die Begutachtung erfolgt nach einem Hausbesuch durch den Medizinischen Dienst (MDK) nach Beauftragung die Pflegekasse.

\*ab 01.01.2017 (Die angegebenen Beträge unterliegen Veränderungen.)